

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023

Berichtszeitraum: 01.01.2023 bis 31.12.2023

Die Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH verfolgt lt. Satzung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Gesellschaft ist lt. Feststellungsbescheid vom 23.03.2016 und der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid vom 03.02.2023 die gemeinnützige Tätigkeit auf dem Gebiet der Förderung der Hilfe für behinderte Menschen.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:

1. Die Produktion und kostenfreie Verbreitung von akustischen Bildbeschreibungen für Blinde und Sehbehinderte und erweiterte Untertitel für Menschen mit Hörbeeinträchtigung
2. Öffentlichkeitsarbeit und Überzeugungsarbeit zu den Themen Inklusion und Barrierefreiheit im Kino

Der Satzungszweck wurde im Berichtszeitraum wie folgt verwirklicht:

Produktion und Verbreitung

Produktion barrierefreier Filmfassungen:

Für die folgenden Filme hat die Kinoblindgänger gGmbH eine Audiodeskription für Blinde und Sehbehinderte sowie die erweiterten Untertitel für Menschen mit Hörbeeinträchtigung produziert. Diese barrierefreien Filmfassungen waren rechtzeitig zum Kinostart über eine App deutschlandweit zum kostenlosen Download bereitgestellt und sind auf DVD bzw. Blu-ray sowie VoD verfügbar.

„Wo ist Anne Frank“ Kinostart in Deutschland am 23.02.2023

<https://www.blindgaengerin.com/wo-ist-anne-frank/>

An den Kosten beteiligte sich Anderes Sehen e.V.

„Loriots große Trickfilmrevue“ Kinostart in Deutschland am 20.04.2023

<https://www.blindgaengerin.com/loriots-grosse-trickfilmrevue/>

„Drei Frauen“ beim 52. Sehsüchte Festival an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

Die barrierefreie Fassung des in der Sektion „Fokus Produktion“ gezeigten Films wurde während des größten und wichtigsten internationalen Studierenden-Filmfestivals Europas über eine App zum kostenlosen Download bereitgestellt.

An den Kosten beteiligte sich das Sehsüchte Festival.

Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH

Tharsanderweg 54

13595 Berlin

Tel. Büro: +49 30 361 42 43

Tel. Mobil: +49 170 325 79 17

www.kinoblindgaenger.com

Produktion barrierefreier Fassungen für folgende Trailer und Videoclips, veröffentlicht in den sozialen Medien und dauerhaft verfügbar unter:

<https://youtube.com/@blindgaengerin7520>

Der offizielle Trailer von „Wo ist Anne Frank“

Fünf Teaser zu „Loriots große Trickfilmrevue“

11 Videos zu den beim Deutschen Filmpreis 2023 nominierten Spiel-, Dokumentar- und Kinderfilmen, den LOLA TALKS, einer Kampagne der Deutschen Filmakademie ermöglicht wurden die Audiodeskriptionen und erweiterten Untertitel für die TALKS durch das gemeinsame Engagement der Deutschen Filmakademie und der Kinoblindgänger gGmbH.

<https://www.blindgaengerin.com/11-lola-talks-in-blindgaengerins-youtube-kanal/>

Trailer des interfilm 39. Internationales Kurzfilmfestival Berlin, ermöglicht dank des Engagements aller Beteiligten und der Kinoblindgänger gGmbH

Beteiligung bei den Bereitstellungskosten von dritter Hand produzierter barrierefreier Fassungen bei der App zum Kinostart für:

„Blauer Himmel Weiße Wolken“ Kinostart 25.05.2023

„Fallende Blätter“ Kinostart 14.09.2023

Öffentlichkeitsarbeit/ Überzeugungsarbeit

Durch gezielte und wiederholte Ansprache konnten wir erreichen, daß bereits vorhandene barrierefreie Fassungen weiterer Filme direkt von den Filmverleihern in den Kinosälen zugänglich gemacht wurden.

In unserer Öffentlichkeitsarbeit zu Inklusion und Barrierefreiheit im Kino konnten wir im Jahr 2023 daneben folgende Resultate erzielen:

Berichte und Interviews in Onlinemedien

Interview der Journalistin Ursula Müller für den Blinden- und Sehbehindertenverband Wien April 2023

<https://www.blindenverband-wnb.at/blog/die-blindgaengerin/>

Beim Deutschlandfunk in Berlin-Schöneberg: Die Filmbeschreiberin Elke Cremer und Barbara Fickert sprachen über ihre gemeinsame Arbeit an Hörfilmfassungen. Juli 2023

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/im-mascinenraum-des-kulturbetriebs-5-die-audiodeskription-dlf-kultur-5554f2c9-100.html>

Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH

Tharsanderweg 54

13595 Berlin

Tel. Büro: +49 30 361 42 43

Tel. Mobil: +49 170 325 79 17

www.kinoblindgaenger.com

Bei der 150. Folge des Indiefilmtalk Podcast zum Thema „Cinesthäsie natürlich barrierefrei“ Juli 2023.

Im Gespräch die Animationsregisseurin und Animatorin Anne Isensee, der blinde Musiker, Komponist und Filmbeschreiber Jonas Hauer und die Blindgängerin, moderiert von Susanne Braun.

<https://indiefilmtalk.de/episodes/150-cinaesthesie-natuerlich-barrierefrei/>

In der Medienstadt Potsdam-Babelsberg anlässlich des

„Radioeins inklusiv – der Radioday zur Vielfalt am Tag der Deutschen Einheit“.

Am 03. Oktober übernahmen bei Radioeins - einem Sender des RBB - den ganzen Tag Menschen das Mikrophon, die mit einer Behinderung leben. Von zehn bis elf moderierte Jonas Karpa. Wille Felix Zante und Barbara Fickert waren seine Gäste und sprachen darüber, wie man als blinder oder gehörloser Mensch einen Kinofilm erlebt,

Die Kinoblindgänger gGmbH war im Jahr 2023 auf folgenden **Veranstaltungen** präsent:

Filmgespräch im Lichtblick-Kino zu „Mission Ulja Funk“ Januar 2023

<https://www.blindgaengerin.com/mission-ulja-funk/>

Unterwegs mit dem Projekt „Making A Difference“

Eine Ortsbegehung der Uferstudios Berlin mit anschließender Auswertung und Präsentation des Berichts unter dem Aspekt barrierefrei hinkommen, reinkommen, klarkommen, Januar/ Februar 2023

Treffen zur Gründung des Vereins „Vielfalt im Film“

Besprechung der Satzung und Wahl des Vorstandes, Februar 2023

Im Soho House bei der von Mastercard anlässlich der Berlinale veranstalteten Panel-Diskussion zum Thema „Diversität im Film – Realität und Perspektive“, Februar 2023

In der Landesvertretung Thüringen: DITS goes Berlinale!

Preview der ersten Folge der Musical Serie „Dancing in the Shadow“ mit anschließendem Podiumsgespräch zum Thema Chancengleichheit und Gleichberechtigung in der Filmwirtschaft. Die von Kinoblindgänger produzierte Audiodeskription war für den Abend bei der Greta App bereitgestellt.

Zum Fachgespräch in der Deutschen Kinemathek – Fokus Untertitel und Gebärdensprache im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Filme für alle“, Februar 2023

Wie lässt sich die Inklusion von tauben/ gehörlosen Menschen und Menschen mit Hörbeeinträchtigung in audiovisuellen Medien ermöglichen? Vielfalt bedeutet Stärke und Inklusion eine Chance für die Filmbranche.

Leitung eines Workshops mit Ralf Krämer (Filmbeschreiber) und Stefanie Georgi (Untertitlerin) während des Sehsüchte Festivals vor Studentinnen und Studenten der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf zum Thema: „Filme barrierefrei, wie geht das?“ im April 2023

Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH

Tharsanderweg 54

13595 Berlin

Tel. Büro: +49 30 361 42 43

Tel. Mobil: +49 170 325 79 17

www.kinoblindgaenger.com

Bei der Verleihung des Deutschen Filmpreises 2023 im Theater am Potsdamer Platz

<https://www.blindgaengerin.com/lola-2023/>

Bei der Verleihung des 21. Deutschen Hörfilmpreises im Juni 2023

Die von der Kinoblindgänger gGmbH als Auftragsarbeit erstellte Audiodeskription für „Die Werckmeisterschen Harmonien“ wurde in der Kategorie „Filmerbe“ mit einer ADele ausgezeichnet.

Akkreditiert bei der Filmkunstmesse in Leipzig, September 2023

Eine fünftägige Messe rund um das Thema Film veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater. Sie richtet sich vor allem an Kinobetreiber, Verleiher und Fachleute aus der Arthouse-Branche.

Zur Eröffnung der Installation „Archivistas“ anlässlich des 60. Jubiläums der Deutschen Kinemathek, Oktober 2023

Bei der Installation im zweiten Obergeschoß der Kinemathek ist neben anderen Filmschaffenden auch die Blindgängerin zu sehen und zu hören.

Bei den FIRST STEPS AWARDS 2023 im Theater des Westens, der renommiertesten Auszeichnung für Abschlußfilme aus Deutschland, Österreich und der Schweiz in neun Kategorien, Oktober 2023

Mit einer Presseakkreditierung beim DOK Leipzig, Oktober 2023

<https://www.blindgaengerin.com/beim-dok-2023-in-leipzig/>

Bei der zweitägigen Mitgliederversammlung des Hörfilm e.V. in Rosenheim, November 2023

Finanzaufwand:

Der Finanzaufwand für die Gesellschaft betrug bei sämtlichen Veranstaltungen € 0,00. Anfallende Fahrt-/ Reise-/ Übernachtungskosten usw. wurden von den Geschäftsführern privat getragen.

Sonstiges

Ein Gespräch mit Albina Kremer, Design-Studentin an der Fachhochschule Potsdam, zu ihrer Bachelor-Arbeit im Fach Interface Design zum Thema:

Digitale Barrierefreiheit & Design Systeme. Optimierung und möglichst barrierearme Gestaltung des Online-Kaufprozesses von Kino-Karten, also accessible first mit dem Fokus auf Menschen mit Sehbeeinträchtigung.

Ein Gespräch mit David Gänesch, Student in Wien "Internationale Entwicklung" zu seiner Masterarbeit mit der Forschungsfrage:

"Erleben blinde Personen auf kostenpflichtigen audiovisuellen Streamingplattformen vor und während des Streamings eine für sie zugängliche Barrierefreiheit?", Juli 2023

Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH

Tharsanderweg 54

13595 Berlin

Tel. Büro: +49 30 361 42 43

Tel. Mobil: +49 170 325 79 17

www.kinoblindgaenger.com

Ein persönliches Gespräch mit Jan Kabus, ausgebildeter Softwareentwickler und aktuell Student der Informatik an der Technischen Universität Berlin über seine Bachelorarbeit mit dem thematischen Schwerpunkt: Wie verhält es sich mit der Unterrepräsentation von Menschen mit Behinderungen in Film und Fernsehen und wird dies in Wissensdatenbanken wie WikiData verstärkt? Neben Daten aus diesen Datenbanken als Grundlage dienen auch Interviews von Expertinnen und Experten und Betroffenen. September 2023

Die Geschäftsführerin und der Geschäftsführerarbeiteten im Berichtszeitraum (wie auch bis heute) rein ehrenamtlich.

Von der Kinoblindgänger gemeinnützige GmbH wurden Dienstleistungen für Dritte gegen Honorar erbracht:

- Redaktionelle Mitarbeit bei der Erstellung von Audiodeskriptionen
- Die Erstellung einer Audiodeskription für einen aktuellen Dokumentarfilm und im Rahmen der Digitalisierung des deutschen Filmerbes für Lang- und Kurzfilme (Ton- und Stummfilme). Die Audiodeskriptionstexte wurden als Auftragsarbeit gegen Honorar erstellt und Sprachregie geführt.

Die Kinoblindgänger gGmbH ist bei Facebook, auf Instagram und LinkedIn zu finden, der Blog „Blindgängerin“ verfügt über einen eigenen YouTube-Kanal.

Seit 2021 ist Barbara Fickert Mitglied im Freundeskreis der Deutschen Filmakademie und dem Hörfilm e.V. - Vereinigung deutschsprachiger Filmbeschreiberinnen und Filmbeschreiber. Die Kinoblindgänger gGmbH ist Mitglied im Verein Vielfalt im Film e.V.

Berlin, den 18.01.2024

Jürgen Schulz